Litterarisches

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Bündnerisches Monatsblatt : Zeitschrift für bündnerische Geschichte, Landes- und Volkskunde**

Band (Jahr): **2 (1897)**

Heft 8

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wohl, er zeigt' auch jetzt sich wieder,
Fährt herauf aus tiefem Schlund;
Schrecken stürzt den Jüngling nieder,
Doch der Geist giebt ihm sich kund,
Als ein Führer, als ein Retter
In der Nacht, bei Sturm und Wetter.

Sprach: „Heut' will ich besser machen,
Was ich Böses hier gethan;
Denn in dieses Abgrunds Rachen
Stürzt' ich einen frommen Mann.
Dich zu retten kann mich sühnen,
Darum komm' ich dir zu dienen."

Und er schützt' ihn vor dem Gleiten,
Hebt ihn von des Abgrunds Rand,
Weiß so sicher ihn zu leiten,
Wie in treuer Bruderhand.
Und seit jener Segensstunde
Macht er nimmer dort die Runde.

Und um's alternde Gemäuer,
Wo nur Rab' und Eule kreischt,
Ist es jetzo ganz geheuer;
Nur der alten Sagen Geist
Flüstert leise durch die Tannen,
Dieser ließ sich noch nicht bannen.

L. Meißer.

Litterarisches.

Der erfahrene Gartenfreund. I. Teil: Anleitung zur richtigen Bepflanzung und Pflege des Gemüsegartens im Sommer, um den größtmöglichen Ertrag zu erzielen. Preis Fr. 1.—, und

II. Teil: Der Blumengarten, Anleitung, um unter den verschiedensten Verhältnissen einen stets schönen und immerblühenden Blumengarten zu haben. Preis Fr. 2.—.

Diese Anleitungen sind so klar und leichtfaßlich und setzen so wenig Vorkenntnisse und Mittel voraus, daß es jedem Blumenfreunde und Landbesitzer leicht gelingen wird, an Hand derselben die schönsten Resultate zu erzielen.